

Einfach machen. Selbstverwaltung in der Zukunft

Dialogforum für junge Ärztinnen und Ärzte

Im Vorfeld des 130. Deutschen Ärztetages fand traditionell am Montag zuvor das Dialogforum für junge Ärztinnen und Ärzte statt. Das diesjährige Thema lautete: „Einfach machen. Selbstverwaltung in der Zukunft“. Im Mittelpunkt stand die Frage, welchen Stellenwert die ärztliche Selbstverwaltung für den ärztlichen Nachwuchs hat und wie junge Ärztinnen und Ärzte für die berufspolitische Arbeit in den Kammern motiviert und gewonnen werden können.

Leidenschaftliche Impulsvorträge hielten Theresa Buuck, Vorsitzende des Ausschusses für junge Ärztinnen und Ärzte der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern, sowie Andrej Weissenberger, Vorsitzender des Forums „Junge Ärztinnen und Ärzte, Medizinstudierende, ärztliche Arbeitsbedingungen“ der Ärztekammer Nordrhein. Anschließend diskutierten die jungen Kolleginnen und Kollegen engagiert auf dem Podium.

Der weitere Verlauf war besonders spannend: In mehreren Arbeitsgruppen wurden im „World-Café“-Format konkrete Ideen gesammelt, diskutiert und formuliert. Einigkeit bestand darüber, dass eine gezielte Ansprache zur aktiven Kammermitarbeit junger Kolleginnen und Kollegen bereits während des Studiums erfolgen sollte. Zudem wurden Mentoringprogramme als wün-

schenswert angesehen, um den Einstieg in die Kammerarbeit zu erleichtern und junge Ärztinnen und Ärzte langfristig einzubinden.

Bei den geforderten verstärkten Online- und Hybridformaten sehe ich unsere Kammer bereits gut aufgestellt: Die Teilnahme an den meisten Gremiensitzungen ist schon heute online möglich. Auch Social-Media-Auftritte bestehen bereits, sind jedoch bislang noch zu wenig bekannt. Darüber hinaus gab es die Forderung nach mehr Diversität; beispielsweise wurde die Einführung von Quoten für Frauen, ausländische Ärztinnen und Weiterzubildende sehr kontrovers diskutiert.

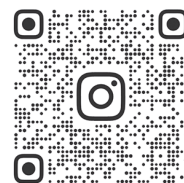
Eine weitere Forderung betraf die bessere bundesweite Vernetzung der jungen Kammermitglieder. Der entsprechende Antrag wurde jedoch aus Zeitgründen an den Vorstand der Bundesärztekammer überwiesen.

Wenn auch Ihr Interesse an einer Mitarbeit in der Sächsischen Landesärztekammer habt, konkrete Ideen und Vorschläge einbringen möchtet oder einfach einmal reinschnuppern wollt, meldet Euch gern unter junge.aerzte@slaek.de oder bei Instagram über den QR-Code. Auch eine Gastteilnahme am Sächsischen Ärztetag am 12./13. Juni 2026 ist für Mitglieder der Sächsischen Landesärztekammer möglich.



Dr. med. Julia Fritz, Vorstandsmitglied und Delegierte, war Teilnehmerin des Dialogforums.

P.S.: 2027 steht die nächste Kammerwahl an. Macht von eurem aktiven und passiven Wahlrecht Gebrauch! ■



@LANDESAERZTEKAMMERSACHSEN

Dr. med. Julia Fritz
Vorstandsmitglied und Delegierte
zum Deutschen Ärztetag